

Zwei Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter (w/m/d)

Abteilung „Boden und Klima“

Projekt: »Dritte Bodenzustandserhebung im Wald – BZE 3«

Besetzung ab 01.01.2023, befristet bis zum 31.12.2024, Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TV-L

Die bundesweite Bodenzustandserhebung im Wald (BZE) ist ein zentrales Element des forstlichen Umweltmonitorings. Sie erfasst Zustand und Veränderungen von Waldböden auf einem bundesweiten Stichprobennetz. Wir suchen Sie als bodenkundlich und technisch versierte Fachkraft zur Organisation des Außendienstes, Datenmanagement und Bodenprobenahme im Rahmen der Bodenzustandserhebung in Bayern.

Ihre Aufgabe ist die stellvertretende Truppleitung in einem BZE-Aufnahmetrupp in Bayern:

- Unterstützung der Leitung eines Teams aus 3 Personen für die Außenaufnahmen (Stellvertretung Truppleitung)
- Organisation und Mitarbeit im Außendienst in Bayern bei der Probenahme von Böden mit Rammkernsonden, Humusbeprobung und Ansprache nach Arbeitsanleitung
- Totholzaufnahme nach Arbeitsanleitung der BZE
- Vorbereitung und Nachbereitung der Außendienste
- Datenmanagement, Dateneingabe
- Abstimmung mit der Probenaufbereitung und bei Arbeitsspitzen Mitarbeit
- Kommunikation mit allen Beteiligten

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium Forstwirtschaft (B. Sc., Dipl. Ing.) oder vergleichbar mit starkem Bezug zur Standortkunde
- Erfahrungen in der Erfassung waldkundlicher oder bodenkundlicher Daten
- Gute Kenntnisse Standortkunde, Bodenkunde und Ansprache von Böden
- Grundlegende EDV-Kenntnisse
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstständigkeit und Genauigkeit
- Strukturiertes und zielorientiertes Denken
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur dauerhaften Außendiensttätigkeit, der Einsatz erfolgt von Freising aus in ganz Bayern
- Hohes Maß an Belastbarkeit
- Körperliche Eignung für die Aufnahmetätigkeit in teilweise unwegsamen (forstlichen) Gelände, bei der Probenahme von Bodenproben mittels Rammkernsonden und Materialtransport im Wald
- Bereitschaft zum Fahren von Dienstwägen
- Strukturierter Arbeitsstil, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, Improvisationsvermögen, motivierender Umgang mit Menschen, gute Deutschkenntnisse

Schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefördert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2249

richten Sie bis spätestens 15.11.2022 an:

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de